

Merk! 160 000 000 4% Deutsche Reichsanleihe
Merk! 240 000 000 4% Preussische consolidierte Staatsanleihe

— ausgestellt bis 1. Mai 1908. —

Merk! 160 000 000 3½% Deutsche Reichsanleihe

Merk! 240 000 000 3½% Preussische consolidierte Staatsanleihe

Die Gesamtanleihen verbindlich am 2. Januar und 1. Juli, der erste Stauschein ist am 2. Januar 1910 fällig.

Die vorstehenden Anleihen werden

am 3. Mai d. J.

zum Kurse von 102.70% für die 4% Titels und von 95.60% für die 3½% zur öffentlichen Bezeichnung aufgelegt.

Bei Bezeichnung von Städen, die unter Sperrung bis 15. März 1910 in das Reichs- oder Staatschuldbuch einzutragen sind, beträgt der Kurs 102.45% bzw. 95.85%.

Wir erbeten uns, Bezeichnungen zu Originalbedingungen zu vermitteln und nehmen Anmeldungen hierauf bereits von heute ab entgegen.

Riesa, den 27. April 1909.

Men! Achtung! Men! Edison-Theater

— Wettinerstraße 20. —

Heute Dienstag großer Weltstadt-Programmwechsel.

1. Im Lande der Elefanten. Herrliche Naturaufnahme.
2. Die sportlustige Schwiegermutter. Zum Lachen.
3. Ein mutiger Knabe. Ergriff. Drama.
4. Herr Schlaumaz in der Sommerfrische. Eine ganz verschlagene Geschichte.
5. Der Jongleur mit seinen Hütten. Herrl. tol. Szene eines Artists.
6. Die schöne Bettlerin. Charakterbild aus dem Alltagsebenen.

7. Tonbild: Die beiden Hofmusikanten.

Zur ges. Beobachtung.

(Vorführung der Bilder unter sachkünstlicher Leitung.) Es ist somit dem verwöhntesten Kinematographen-Besucher die Gelegenheit geboten, bei mustergültiger Vorführung durch die rühmlichste bekannte, vollständig einwandfreie Apparate der Firma H. Ernemann, A.-G. Dresden, die neuesten Errungenschaften aus aller Herren Länder bei wöchentlichem Weltstadt-Programmwechsel in Augenschein zu nehmen. Heute Dienstag ein der Neuzeit entsprechendes, großes, belebendes und vielseitiges Familienprogramm, welches durch seine Zusammenstellung ein kinematographisches Kunstwerk in stimmungsvollster Weise alles bis dahin Gehobene übertrifft, da die so sehr verachtete Schundromantikliteratur in Vorführung der Bilder in unserem Programm ausgeschlossen ist und für Familien eine Schulungsstätte bietet. Durch sehr alltäglichen Abschluß bin ich im Stande, dem geehrten Publikum von Riesa und Umgebung immer die neuesten Seite- und Weltereignisse und die größten humor. Schlager zu zeigen. Daher lädt zu diesen Pracht-Vorstellungen höchst ein der Besitzer, Herrn. Haupt.

Welt-Kino-Theater

Riesa Hauptstrasse 51 Riesa

Gutes und schönes am Platz.

Neu! Neu! Neu!

Doppel-Krystall-Spiegel-Projektion!

Vollständiges ruhiges Sehen der Bilder.

Gänzlich röhrerfrei.

Die silberne Wand. Unerreicht in Qualität und Größe. Einzig in Riesa.

Konkurrenzlos.

Vorführung nur neuester Schlager.

Unter sachkünstlicher Leitung.

Großes Spezialprogramm

für Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.

1. Der mexikanische Stierkampf (herlich isolierter Kunffilm).
2. Von Polohama nach Rio (hochinteressante Naturaufnahme).
3. Zu früh zurück (hochkomisch).
4. Wie es die Frau macht (Drama).
5. Unkraut vergeht nicht (Schlager der Komik, großer Erfolg).
6. Das englische Herz (belebende militärische Naturaufnahme).
7. Münsters Traum (Humoreske).
8. Vom Feinde verfolgt (Drama, sehr spannend).
9. Champagner-Mellame (sehr humoristisch).

Wiederholung vorbehalten.

Wöchentlich 2 mal erschließiger Programmwechsel.

Morgen Mittwoch nachm. 4 Uhr

große Kinder- und Familienvorstellung.

Um gütigen Zuspruch bitten der Besitzer, Friedrich Orlang.

NB. Mein neuer Projektions-Aparat, Original Nitrate, System "Sovonia", erhielt auf der Internationalen Kinematographenausstellung in Hamburg 1908 die "Goldene Medaille".

Der Vorstand.

Montag, den 2. Mai 1909. 8—11 Uhr
Dienstag, den 3. Mai 1909. 9—11 Uhr
bis 10 im Hotel "Deutsche Post"
zu Riesa.

A. Kramer,
Naturhistoriker.
Seit 10. April seines 10.

Gründig b. Siese
in der Villa des Herrn
Dr. med. Schupp.

Lamprecht,
prof. Tierarzt,
Berater der St. 3. —

Pianino

non besten Qualität und desgl. Bill. Klavier zu vermieten, desgl. Harz, marionette und Drehsäuse, Gitarre, Gitarren, Githern, Musikwerke und Harmonicas in der Pianoforte u. Klavierschule, n.

B. Zounér.

Piano-Stimmen u. Reparaturen.
Elektrisches Piano
günstige Kaufgelegenheit.

Gasthof Mergendorf.

Morgen Mittwoch lädt zu Kaffee und Cierplinsen
freundlich ein. A. Dähne.

Gasthof Pausitz.

Morgen Mittwoch lädt zu Kaffee und Cierplinsen
freundlich ein. D. Hettig.

Restaur. Bürgergarten.

Morgen Mittwoch lädt zu Kaffee und Cierplinsen
freundlich ein. G. Thiemig.

Stadtspark-Riesa

Morgen, sowie jeden Mittwoch
lädt zu Kaffee, Cierplinsen und Kuchen
freundlich ein. G. Pöhlde.

Morgen Mittwoch

Schlachtfest.
Gefüll. Otto.

Hotel Stadt Dresden.

Morgen Mittwoch Schlachtfest.
Franz Kuhert.

Radf.-Verein „Adler“.

Morgen Mittwoch abend 9 Uhr
Versammlung

im Vereinslokal. D. V.

Freiw. Sanitätskolonne.

Donnerstag, den 29. April, abends

1/2 Uhr

Berjammiung.

Um pünktliches und zahlreiches
Erscheinen wird erachtet.

Der Kolonnenführer.

V. A. O. D. 28./4. III.

Alltägliches Erscheinen bringend nötig.

Die glückliche Geburt eines

strammen Jungen

zeigen hocherfreut an
Zeithain, 27. April 1909

Kirchschullehrer Richter

und Frau.

Ein Junge

ist angekommen.

Dies zeigen hoherfreut an

Riesa, 26. April 1909

Paul Suchantke und Frau.

Statt besonderer Meldung.

Die Geburt eines

Mädchen

zeigen ergebenst an

Riesa, 27. April 1909

Kleiner,

Zug-Leutnant beim Art.-Depot,

und Frau Gertrud geb. Wittig.

Die heutige St. umfaßt 8 Seiten.

Montag, den 3. Mai d. J.

von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr mittags findet die

Zeichnung

auf

M. 160 000 000 4% Deutsche Reichsanleihe

M. 240 000 000 4% Preussische consolidierte Staatsanleihe

unkdbr. bis
1. April 1918

M. 160 000 000 3½% Deutsche Reichsanleihe

M. 240 000 000 3½% Preussische consolidierte Staatsanleihe

zum Course von 102.70 bzw. 95.60 und für Schuldbookeintragungen zum Course von 102.45 bzw. 95.85 statt.

Wir sind offizielle Zeichnungsstelle und nehmen demgemäß Zeichnungen
spesenfrei schon von jetzt ab entgegen.

Riesa, im April 1909.

**Riesaer Filiale der
Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.**

Über unsere geht alles,
über den echten Niedermann'schen
Bernsteinlind, der geht nichts.
Der selbe, sowie alle Farben, Decke
und Rollfarben, Firniße, Seifen,
Bronzen, Loden, Emaillewaren etc. in
unvergleichbarer Qualität in 28 Farben
zu haben, bei Friedrich Böttner,
Kinder-Drogerie, Riesa, Bahnhofstr. 13.

**Garten-Wasser-
und Saufenfässer,**
sowie auch Säder und Wiedelimer
aus Eisen empfohlen.
J. Sloet, Böttner, Riesa,
— am Bahnhof. —
Ferencz 276.